



## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 12

LOCTITE 406/770 TAK PAK

SDB-Nr. : 153555  
V001.1

überarbeitet am: 13.12.2017

Druckdatum: 02.07.2019

Ersetzt Version vom: 21.03.2017

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

LOCTITE 406/770 TAK PAK

#### Enthält:

n-Heptan

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Primer, lösemittelhaltig

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0

Fax-Nr.: +49 211 798 2009

ua-productsafety.de@henkel.com

#### 1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung (CLP):

|   |             |
|---|-------------|
| Entzündbare Flüssigkeiten   | Kategorie 2 |
| H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.                           |             |
| Reizwirkung auf die Haut  | Kategorie 2 |
| H315 Verursacht Hautreizungen.  |             |
| Spezifische Organ-Toxizität - bei einmaliger Exposition                 | Kategorie 3 |
| H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.                   |             |
| Zielorgan: Zentralnervensystem  |             |
| Aspirationsgefahr   | Kategorie 1 |
| H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |             |
| Akute aquatische Toxizität  | Kategorie 1 |
| H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.                                  |             |
| Chronische aquatische Toxizität   | Kategorie 1 |
| H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.        |             |

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnungselemente (CLP):

**Gefahrenpiktogramm:****Signalwort:**

Gefahr

**Gefahrenhinweis:**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
 H315 Verursacht Hautreizungen.  
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweis:**

\*\*\*\* Nur für private Endverbraucher: P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P501 Abfall und Rückstände gemäß der örtlichen behördlichen Bestimmungen entsorgen.\*\*\*

**Sicherheitshinweis:  
Prävention**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen  
 P261 Einatmen der Dämpfe vermeiden.  
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**Sicherheitshinweis:  
Reaktion**

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
 P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.  
 P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Allgemeine chemische Charakterisierung:**

Primer, lösemittelhaltig

**Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | EG-Nummer<br>REACH-Reg. No.   | Gehalt      | Einstufung  |
|--------------------------------------|-------------------------------|-------------|---|
| n-Heptan<br>142-82-5                 | 205-563-8<br>01-2119457603-38 | 75- < 100 % | Flam. Liq. 2<br>H225<br>Asp. Tox. 1<br>H304<br>Skin Irrit. 2<br>H315<br>STOT SE 3<br>H336<br>Aquatic Acute 1<br>H400<br>Aquatic Chronic 1<br>H410 |

**Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.  
 Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.**

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Einatmen:

Patienten an die frische Luft bringen. Bei länger anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

#### Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.

Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

#### Augenkontakt:

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

#### Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Haut: Rötung, Entzündung.

Eindringen (Verschlucken) in die Atemwege (Aspiration): Husten, Kurzatmigkeit/Atemnot, Übelkeit/Brechreiz. Spätfolgen: Lungenentzündung oder Lungenödem.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit den Augen kann zu Augenreizung führen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Geringe Flüssigkeitsmengen, die infolge von Verschlucken oder Erbrechen in das Atmungssystem gelangt sind, können eine Lungenentzündung oder ein Lungenödem verursachen.

Kein Erbrechen herbeiführen.

Facharzt aufsuchen.

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid.

#### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Keine bekannt

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) und Stickoxide (NO<sub>x</sub>) freigesetzt werden.

Keiner direkten Wärmeeinwirkung aussetzen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

#### Zusätzliche Hinweise:

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit saugfähigem Material aufnehmen.

Bis zur Entsorgung in einem teilweise gefüllten, geschlossenen Behälter aufbewahren.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden.

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

Hygienemaßnahmen:

Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Kühl und trocken lagern.

Nicht in d.Nähe v.Hitzequellen, Zündquellen oder reaktivem Material lagern.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Primer, lösemittelhaltig

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

Gültig für  
Deutschland

| Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe]  | ppm | mg/m <sup>3</sup> | Werttyp                        | Kategorie Kurzzeitwert /<br>Bemerkungen   | Gesetzliche Liste |
|---|-----|-------------------|--------------------------------|---|-------------------|
| Heptan<br>142-82-5<br>[N-HEPTAN]  | 500 | 2.085             | Tagesmittelwert                | Indikativ   | ECLTV             |
| Heptan<br>142-82-5<br>[HEPTAN (ALLE ISOMEREN)]  | 500 | 2.100             | AGW:                           | 1   | TRGS 900          |
| Heptan<br>142-82-5<br>[HEPTAN (ALLE ISOMEREN)]  |     |                   | Kategorie für<br>Kurzzeitwerte | Kategorie I: Stoffe bei denen<br>die lokale Wirkung<br>grenzwertbestimmend ist oder<br>atemwegssensibilisierende<br>Stoffe. | TRGS 900          |
| Heptan<br>142-82-5<br>[KOHLENWASSERSTOFFGEMISCHE,<br>VERWENDUNG ALS LÖSEMittel<br>(LÖSEMittelKOHLENWASSERSTOFF<br>E), ADDITIV-FREI. FRAKTIONEN (RCP<br>GRUPPEN): C5-C8 A] |     | 1.500             | AGW:                           | 2   | TRGS 900          |
| Heptan<br>142-82-5<br>[KOHLENWASSERSTOFFGEMISCHE,<br>VERWENDUNG ALS LÖSEMittel<br>(LÖSEMittelKOHLENWASSERSTOFF<br>E), ADDITIV-FREI. FRAKTIONEN (RCP<br>GRUPPEN): C5-C8 A] |     |                   | Kategorie für<br>Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv<br>wirksame Stoffe.   | TRGS 900          |
| Methylcyclohexan<br>108-87-2<br>[METHYLCYCLOHEXAN]  |     |                   | Kategorie für<br>Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv<br>wirksame Stoffe.   | TRGS 900          |
| Methylcyclohexan<br>108-87-2<br>[METHYLCYCLOHEXAN]  | 200 | 810               | AGW:                           | 2   | TRGS 900          |

#### Predicted No-Effect Concentration (PNEC):

| Name aus Liste       | Umweltkompa<br>rtiment | Exposition<br>szeit | Wert |     |       |        | Bemerkungen |
|----------------------|------------------------|---------------------|------|-----|-------|--------|-------------|
|                      |                        |                     | mg/l | ppm | mg/kg | andere |             |
| n-Heptan<br>142-82-5 | Luft                   |                     |      |     |       |        |             |

**Derived No-Effect Level (DNEL):**

| Name aus Liste       | Anwendungsbereich     | Expositionsweg | Auswirkung auf die Gesundheit                 | Expositionsdauer | Wert                   | Bemerkungen |
|----------------------|-----------------------|----------------|---|------------------|------------------------|-------------|
| n-Heptan<br>142-82-5 | Arbeitnehmer          | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 300 mg/kg              |             |
| n-Heptan<br>142-82-5 | Arbeitnehmer          | Einatmen       | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 2085 mg/m <sup>3</sup> |             |
| n-Heptan<br>142-82-5 | Breite Öffentlichkeit | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 149 mg/kg              |             |
| n-Heptan<br>142-82-5 | Breite Öffentlichkeit | Einatmen       | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 447 mg/m <sup>3</sup>  |             |
| n-Heptan<br>142-82-5 | Breite Öffentlichkeit | oral           | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 149 mg/kg              |             |

**Biologischer Grenzwert (BGW):**

keine

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:****Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Arbeitsraum gut lüften. Offenes Feuer, Funkenbildung und Zündquellen vermeiden. Elektrische Geräte abschalten. Nicht rauchen, nicht schweißen. Reste nicht ins Abwasser schütten.

**Atemschutz:**

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Eine zugelassene Atemschutzmaske bzw. Atemschutzgerät mit geeigneter Kartusche für organische Dämpfe sollte getragen werden, wenn das Produkt in einer schlecht belüfteten Umgebung verwendet wird.

Filtertyp: A (EN 14387)

**Handschutz:**

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Geeignete Materialien bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR;  $\geq 0,4$  mm Schichtdicke)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR;  $\geq 0,4$  mm Schichtdicke)

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann.

Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

**Augenschutz:**

Zum Schutz gegen mögliche Spritzer sollte eine Schutzbrille mit Seitenschildern oder eine dichtschießende Chemikalienschutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

**Körperschutz:**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|  |   |
|--|---|
| Aussehen                                 | Flüssigkeit<br>Flüssigkeit<br>transparent, farblos,<br>klar |
| Geruch                                   | Aliphatisch   |
| Geruchsschwelle                          | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                     |
| pH-Wert                                  | Nicht anwendbar   |
| Schmelzpunkt                             | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                     |
| Erstarrungstemperatur                    | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                     |
| Siedebeginn                              | 96 - 98 °C (204.8 - 208.4 °F)                               |
| Flammpunkt                               | -4 °C (24.8 °F)   |
| Verdampfungsgeschwindigkeit              | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                     |
| Entzündbarkeit                           | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                     |
| Explosionsgrenzen                        |   |
| untere                                   | 1,1 %(V)  |
| obere                                    | 6,7 %(V)  |
| Dampfdruck<br>(20 °C (68 °F))            | 35 mm Hg  |
| Relative Dampfdichte:                    | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                     |
| Dichte<br>(20 °C (68 °F))                | 0,715 g/cm <sup>3</sup>                                     |
| Schüttdichte                             | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                     |
| Löslichkeit                              | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                     |
| Löslichkeit qualitativ<br>(Lsm.: Wasser) | nicht mischbar  |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                     |
| Selbstentzündungstemperatur              | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                     |
| Zersetzungstemperatur                    | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                     |
| Viskosität                               | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                     |
| Viskosität (kinematisch)                 | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                     |
| Explosive Eigenschaften                  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                     |
| Oxidierende Eigenschaften                | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                     |

### 9.2. Sonstige Angaben

|                |                 |
|----------------|-----------------|
| Zündtemperatur | 215 °C (419 °F) |
|----------------|-----------------|

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Starke Oxidationsmittel.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Lagerungs- und Anwendungsbedingungen stabil.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Siehe Abschnitt Reaktivität.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Kohlenoxide

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Allgemeine Angaben zur Toxikologie:**

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Aspirationsgefahr:**

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

**Hautreizung:**

Verursacht Hautreizungen.

Lösungsmittel können die Haut entfetten und sie dadurch für andere Chemikalien anfälliger machen

**Augenreizung:**

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit den Augen kann zu Augenreizung führen.

**Akute orale Toxizität:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert          | Aufnahmeweg | Expositio<br>nsdauer | Spezies | Methode                                  |
|--------------------------------------|---------|---------------|-------------|----------------------|---------|--|
| n-Heptan<br>142-82-5                 | LD50    | > 5.000 mg/kg | oral        |                      | Ratte   | OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |

**Akute inhalative Toxizität:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert         | Aufnahmeweg | Expositio<br>nsdauer | Spezies | Methode  |
|--------------------------------------|---------|--------------|-------------|----------------------|---------|--|
| n-Heptan<br>142-82-5                 | LC50    | > 29,29 mg/l | Dampf       | 4 h                  | Ratte   | OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity) |

**Akute dermale Toxizität:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert          | Aufnahmeweg | Expositio<br>nsdauer | Spezies   | Methode                                    |
|--------------------------------------|---------|---------------|-------------|----------------------|-----------|--|
| n-Heptan<br>142-82-5                 | LD50    | > 2.000 mg/kg | dermal      |                      | Kaninchen | OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity) |

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Ergebnis |  | Expositio<br>nsdauer | Spezies   | Methode  |
|--------------------------------------|----------|--|----------------------|-----------|--|
| n-Heptan<br>142-82-5                 | reizend  |  |                      | Kaninchen | OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion) |

**Schwere Augenschädigung/-reizung:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Ergebnis      |  | Expositio<br>nsdauer | Spezies   | Methode   |
|--------------------------------------|---------------|--|----------------------|-----------|---|
| n-Heptan<br>142-82-5                 | nicht reizend |  |                      | Kaninchen | OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion) |

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis               | Testtyp                          | Spezies         | Methode                                 |
|-----------------------------------|------------------------|----------------------------------|-----------------|---|
| n-Heptan<br>142-82-5              | nicht sensibilisierend | Meerschweinchen Maximierungstest | Meerschweinchen | OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation) |

**Keimzell-Mutagenität:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Studientyp / Verabreichungsroute                 | Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit | Spezies | Methode  |
|-----------------------------------|----------|--|---|---------|--|
| n-Heptan<br>142-82-5              | negativ  | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne                              |         | OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)              |
|                                   | negativ  | in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test     | not applicable                            |         | OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test) |

**Reproduktionstoxizität:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis / Klassifizierung                | Spezies              | Expositions dauer | Spezies | Methode   |
|-----------------------------------|---|----------------------|-------------------|---------|---|
| n-Heptan<br>142-82-5              | NOAEL P = 3000 ppm<br>NOAEL F1 = 3000 ppm | Inhalation:<br>Dampf |                   | Ratte   | OECD Guideline 416 (Two-Generation Reproduction Toxicity Study) |

**Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Aufnahmeg            | Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen | Spezies | Methode |
|-----------------------------------|----------|----------------------|---|---------|---------|
| n-Heptan<br>142-82-5              |          | Inhalation:<br>Dampf | 16 weeks<br>12 hours/day, 7 days/week       | Ratte   |         |

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****Allgemeine Angaben zur Ökologie:**

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt.

**12.1. Toxizität****Ökotoxizität:**

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert             | Studie der akuten Toxizität | Expositionsdauer | Spezies        | Methode  |
|-----------------------------------|---------|------------------|-----------------------------|------------------|----------------|--|
| n-Heptan<br>142-82-5              | LC50    | > 220 - 270 mg/l | Fish                        | 96 h             | Leuciscus idus | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| n-Heptan<br>142-82-5              | EC50    | 1,5 mg/l         | Daphnia                     | 48 h             | Daphnia magna  | weitere Richtlinien:                           |
| n-Heptan<br>142-82-5              | NOELR   | 1 mg/l           | chronic Daphnia             | 21 d             | Daphnia magna  | OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test)    |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit****Persistenz und biol. Abbaubarkeit:**

Das Produkt ist biologisch nicht abbaubar.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Ergebnis                   | Aufnahmeweg | Abbaubarkeit | Methode              |
|--------------------------------------|----------------------------|-------------|--------------|----------------------|
| n-Heptan<br>142-82-5                 | leicht biologisch abbaubar | aerob       | 70 %         | weitere Richtlinien: |

**12.3. Bioakkumulationspotenzial / 12.4. Mobilität im Boden****Mobilität:**

Das Produkt verdunstet leicht.

**Bioakkumulationspotential:**

Keine Daten vorhanden.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | LogPow | Biokonzentrationsfaktor (BCF) | Expositions dauer | Spezies    | Temperatur | Methode  |
|--------------------------------------|--------|-------------------------------|-------------------|------------|------------|--|
| n-Heptan<br>142-82-5                 | 4,66   | 552                           |                   | Berechnung |            | QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship)                                |
| n-Heptan<br>142-82-5                 |        |                               |                   |            |            | OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method) |

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | PBT/vPvB  |
|--------------------------------------|---|
| n-Heptan<br>142-82-5                 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Keine Daten vorhanden.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Entsorgung des Produktes:  
Vorschriftsgemäß entsorgen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:  
Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

**Abfallschlüssel**

14 06 03 Andere Lösemittel und Lösemittelgemische

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

|      |      |
|------|------|
| ADR  | 1206 |
| RID  | 1206 |
| ADN  | 1206 |
| IMDG | 1206 |
| IATA | 1206 |

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

|      |                   |
|------|-------------------|
| ADR  | HEPTANE (Lösung)  |
| RID  | HEPTANE (Lösung)  |
| ADN  | HEPTANE (Lösung)  |
| IMDG | HEPTANES (Lösung) |
| IATA | Heptanes (Lösung) |

### 14.3. Transportgefahrenklassen

|      |   |
|------|---|
| ADR  | 3 |
| RID  | 3 |
| ADN  | 3 |
| IMDG | 3 |
| IATA | 3 |

### 14.4. Verpackungsgruppe

|      |    |
|------|----|
| ADR  | II |
| RID  | II |
| ADN  | II |
| IMDG | II |
| IATA | II |

### 14.5. Umweltgefahren

|      |                  |
|------|------------------|
| ADR  | Umweltgefährdend |
| RID  | Umweltgefährdend |
| ADN  | Umweltgefährdend |
| IMDG | Meeresschadstoff |
| IATA | Nicht anwendbar  |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

|      |                                      |
|------|--------------------------------------|
| ADR  | Nicht anwendbar<br>Tunnelcode: (D/E) |
| RID  | Nicht anwendbar                      |
| ADN  | Nicht anwendbar                      |
| IMDG | Nicht anwendbar                      |
| IATA | Nicht anwendbar                      |

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

|                            |       |
|----------------------------|-------|
| VOC-Gehalt<br>(2010/75/EC) | 100 % |
|----------------------------|-------|

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):**

|                             |  |
|-----------------------------|--|
| WGK:                        | WGK = 2, wassergefährdendes Produkt. Einstufung nach der Mischungsregel gemäß Anhang 4 der VwVwS vom 27. Juli 2005.                      |
| WGK:                        | WGK = 2, deutlich wassergefährdendes Gemisch. Einstufung nach der Mischungsregel gemäß Anhang 1, Nummer 5.2 der AwSV vom 18. April 2017. |
| Lagerklasse gemäß TRGS 510: | 3  |

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Weitere Informationen:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

**Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.**